
FDP Hanau

EINSATZ FÜR DEN ERHALT DER APFELWEINKULTUR – HANAUER FDP-FRAKTION ZU GAST IM GERIPPTEN MUSEUM

30.08.2025

Die Hanauer FDP-Fraktion besuchte das GERIPpte MUSEUM – Raum für Apfelweinkultur am Hanauer Heumarkt. Empfangen wurde die Delegation von Museumsleiter und 1. Vorsitzendem des Vereins *Apfelwein-Centrum Hessen (ACH!)* e.V., Jörg Stier, sowie seinem Stellvertreter Thomas Seifert.

In einem eindrücklichen Rundgang berichtete Stier vom fortschreitenden Niedergang der regionalen Keltereien in den vergangenen Jahrzehnten. „Die Zahl der Streuobstwiesen ist massiv zurückgegangen, da diese im Zuge der Flurbereinigung vielerorts aus dem Naturschutz herausgenommen wurden“, erklärte Stier. Hinzu komme die rechtliche Unsicherheit durch EU-Vorgaben: „Eigentlich darf Wein nach EU-Recht nur aus Trauben bestehen. Die Ausnahme, dass sich unser Apfelwein weiterhin so nennen darf, ist bislang nicht endgültig geregelt.“

Trotz dieser Herausforderungen treibt das GERIPpte MUSEUM neue Projekte voran. Als nächstes Highlight ist eine digitale europäische Apfelweinencyklopädie in Planung, die die Vielfalt der Kultur rund um das „hessische Nationalgetränk“ dokumentieren und international zugänglich machen soll. Gleichzeitig machte Stier deutlich: „Die Apfelweinkultur verschwindet immer mehr aus unserer Region. Viele Keltereien geben auf – gestiegene Personal- und Maschinenkosten sowie fehlende Nachfolgen in Familienbetrieben verschärfen die Situation.“

Das GERIPpte MUSEUM wird vom gemeinnützigen Verein *Apfelwein-Centrum Hessen (ACH!)* e.V. getragen und finanziert sich überwiegend über Mitgliedsbeiträge, Sponsoren und Förderer. Ziel des Museums ist es, die vielschichtige Bedeutung des Apfelweins in Kultur, Geschichte, Ökologie, Ökonomie, Kunst, Genuss und Internationalität aufzuzeigen.

Besucherinnen und Besucher erwarten eine außergewöhnliche Ausstellung mit vielen „ACH!-Momenten“ – von historischen Verboten in der NS-Zeit bis hin zu kuriosen Fakten rund um Glas und Bembel. Zu den zentralen Exponaten zählen das größte Apfelweinglas der Welt sowie der größte Bembel der Welt, beide offiziell vom *Guinnessbuch der Rekorde* zertifiziert.

FDP-Fraktionsvorsitzender Henrik Statz sicherte beim Besuch Unterstützung zu: „Wir werden uns auf politischer Ebene dafür einsetzen, dass das GERIPpte MUSEUM die notwendige finanzielle Unterstützung erhält, um seine wertvolle Arbeit fortzuführen und weiter auszubauen.“ Gemeinsam mit Stadtrat a.D. Thomas Morlock trat Statz beim Termin als neues Fördermitglied dem Verein bei.

„Das GERIPpte MUSEUM ist ein einzigartiger Ort für Hanau, der Heimatgefühl und regionale Identität bewahrt – und gleichzeitig ein Stück europäisches Kulturerbe verteidigt“, so Statz.